

TSV Bigge-Olsberg hat kräftig aufgerüstet

A-Ligist hat sich mit Marc Herkrath, Fatlum Dervisholli und Andreas Marziz verstärkt / Gärtner wurde reaktiviert

Von Heinz Heinemann

OLSBERG. Nach der verkorkten vergangenen Spielzeit mit einem enttäuschenden 12. Tabellenplatz will der TSV Bigge-Olsberg in der kommenden Saison der Fußball-A-Kreisliga Brilon wesentlich besser abschneiden. Um dieses Ziel zu erreichen, haben sich die Strunzertaler mit Spielern aus der Landes- und Bezirksliga sehr gut verstärkt.

Der bekannteste Neue ist Marc Herkrath (24), der über Jahre Leistungsträger beim Landesligisten SSV Meschede war, und jetzt zu seinem Heimatverein zurückgekehrt ist. Herkrath kann sowohl in der Abwehr als auch im Mittelfeld eingesetzt werden. Spielermacherqualitäten bringt Fatlum Dervisholli mit. Der 24-jährige kickte zuletzt für den SV



Die Neuen des TSV Bigge-Olsberg mit Trainer Brieden (links): Fatlum Dervisholli, Marc Herkrath, Andreas Marziz und Waldemar Gärtner.
Foto: mahein

Schmallenberg/Fredenburg. Zuvor spielte er beim TuS Scharfenberg und VfB Marsberg. Ferner wurde Abwehrspieler Waldemar Gärtner (24), der aus der TSV-Jugend

hervorgegangen ist und vor seiner Pause sogar die Kapitänsbinde getragen hat, nach zwei Jahren reaktiviert. Der vierte Zugang ist Andreas Marziz, der zuletzt für den SV

Oberschledorn gespielt hat. Der 25-jährige Offensivspieler möchte nach einem sportlich nicht so guten Jahr beim TSV einen Neuanfang starten.

„Wir haben darauf geachtet,

dass alle neuen Spieler einen Bezug zum Verein haben, sich mit unseren sportlichen Vorstellungen identifizieren und auch menschlich ins Team passen“, teilt Trainer Christoph Brieden mit und ergänzt: „Die Mannschaft muss natürlich erst einmal zusammenwachsen. Da sind Egoisten kontraproduktiv. Sie tragen nicht zum Erfolg bei und sind bei mir fehl am Platz.“

Für Christoph Brieden, der seit November 2010 den TSV trainiert, sind Thülen, Antfeld und Züschen die Top-Favoriten auf die Meisterschaft. Vor allem deswegen, weil bei diesen Teams die spielerische Qualität stimmt. Als Geheimfavoriten hat der TSV-Coach Obermarsberg und Brilon II auf der Rechnung. Den TSV Bigge-Olsberg wollte Brieden nicht beurteilen.

HINTERGRUND

- **Tor:** Christian Busch, Michael Bültmann.
- **Abwehr:** Waldemar Gärtner, Tobias Guntermann, Alexander Sartison, Jan Schmidt, Ralph Westhelle, Christian Thiele.
- **Mittelfeld:** Marc Herkrath, Ismael Erol, Felix Kneer, Lennart und Thorben Pletziger, Lukas Vollmer, Evren Demir, Fatlum Dervisholli, Neziraj Dijamant, Patrick Beule, Markus Becker.
- **Angriff:** Marc Jürgens, Andreas Marziz, Timo Stappert.
- **Trainer:** Christoph Brieden (seit November 2010).
- **Zugänge:** Waldemar Gärtner (reaktiviert), Fatlum Dervisholli (SV Schmallenberg/F.), Marc Herkrath (SSV Meschede), Andreas Marziz (Oberschledorn).
- **Abgänge:** keine.
- **Testspiele:** TSV - Schmallenberg/Fr. 1:1; TSV - TSV Korbach 1:4; TSV - Assinghausen/W./W. 2:2; 2. Kreispokalrunde: SG Rösenbeck/N. - TSV (6. August, 17.15 Uhr in Nehden); TSV - TuS Velmede-B. (9. August), Henne-Rartal - TSV (13. August).

KOMPAKT

Dervisholli und Marzizs zum TSV

OLSBERG. (hein) A-Kreisligist TSV Bigge-Olsberg hat für die neue Serie mit Fatlum Dervisholli vom Landesligisten SV Schmallenberg-Fr. und Andreas Marzizs vom Bezirksligisten SV Oberschledorn zwei neue Spieler verpflichtet. Dervisholli ist vielseitig einsetzbar und hat über viele Jahre Bezirks- und Landesliga gespielt. Marzizs ist als Stürmer eingepplant, kann aber auch im Mittelfeld spielen. „Mit Fatlum und Andreas kommen zwei Spieler, die unser sportliches Konzept mit tragen und die junge Mannschaft führen können und auch sollen“, betont Michael Funke, Vorsitzender der Fußballabteilung des TSV im WP-Gespräch.